

SCHULBRIEF 1



Liebe Giesensdorfer!

Das erste Schulhalbjahr ist vorüber - Zeit für einen Rückblick auf die vergangenen Monate.

Im August haben wir die lang ersehnte ( und lang erkämpfte!) Tartanbahn endlich eröffnen können, nicht zuletzt dank des Engagements von Eltern einer Schülerin, die einen großen Teil der Arbeiten mit ihrer Gartenbaufirma kostenlos durchgeführt haben.

Die Eröffnung im Rahmen unserer "Olympischen Woche" bei wunderschönem Sommerwetter war sehr stimmungsvoll - und wurde sogar von den Medien begleitet....

Die Projekte während dieser Woche und der Abschlusstag im Stadion Lichterfelde haben allen Beteiligten viel Spaß gemacht.

Ein Teil unserer sportlichen Schüler konnte wenig später sogar vor ganz großer Kulisse starten - im Olympiastadion beim ISTAF, nachdem sie den 2. Platz in den Bezirksstaffelläufen erreicht hatten. Auch unsere Handballmannschaft ist auf Erfolgskurs, mit dem 1. Platz in der Region West spielt sie in der Stadtrunde weiter, das ist immerhin die Runde der letzten 16 Berliner Schulmannschaften in dieser Altersklasse. Daumen drücken!

Kurz nach Schuljahresbeginn, erhofft, aber nicht erwartet, konnten wir wieder die Schulstation eröffnen. Bis zum Sommer 2005 ist sie gesichert.

Für unsere 5. Klassen gab es mit Schuljahresbeginn ein neues Unterrichtsfach: Naturwissenschaften. Nun fehlt uns der alte TNU-Raum, denn da stehen jetzt die Computer...

Eine weitere Neuerung waren die Vergleichsarbeiten für die 4. Klassen in Deutsch und Mathematik, die in ganz Berlin jetzt jährlich im November durchgeführt werden. Für die 2. Klassen stehen sie im Mai 2005 an.

Das Geisterfest in der Turnhalle musste in diesem Schuljahr leider ausfallen, ebenso der Familientrödel. Trödeln wollen wir stattdessen im Frühsommer, und im Oktober gibt es hoffentlich wieder Geister...

Den Vorlesewettbewerb der 6. Klassen hat Janina aus der 6c gewonnen, nun drücken wir die Daumen, dass sie im Landeswettbewerb weiter kommt.

Viele Schüler haben im Dezember Pakete gepackt unter dem Motto "Kinder helfen Kindern".

Die Weihnachtsfeier in der Turnhalle, fast schon eine Tradition, war stimmungsvoll wie immer und ein schöner Ausklang für das Jahr 2004.

Die ersten Wochen des Jahres 2005 standen auch bei uns im Zeichen der Flutkatastrophe in Südostasien. Die Sammelaktion hat die beachtliche Summe von **906,27 Euro** ergeben, allen Spendern ein großes **Dankeschön!** Es gab sogar Schüler, die in ihrer Nachbarschaft gesammelt haben und das Geld in unsere "Sammelbox" brachten.

Mit den ungewohnt frühen Zeugnissen am 21. Januar war das Schulhalbjahr dann schon vorbei.

Wir danken allen, die das Schulleben unterstützen, durch Begleitung bei Ausflügen, durch "Transportservice", durch Arbeitsgemeinschaften, durch Mitarbeit in den Gremien, durch Mithilfe jeder Art. Vieles wäre ohne Ihre Hilfe nicht oder nur schwer möglich gewesen!

Übrigens: Ihr alter (funktionstüchtiger) Computer könnte bei uns noch gute Dienste tun...

Was erwartet uns in diesem Schulhalbjahr?

Insgesamt kommen durch das neue Schulgesetz viele Neuerungen auf die Schule zu, so eine veränderte Schulanfangsphase im kommenden Sommer, die verlässliche Halbtagsgrundschule (VHG) und die Hortbetreuung, für die die Schule ebenfalls verantwortlich sein wird.

Wenn die Kooperation mit der Gemeinde Petrus-Giesensdorf zustande kommt, was wir alle hoffen, werden 60 Kinder in der Gemeinde nebenan betreut werden können, weitere Plätze stehen als mittelfristige Zwischenlösung in der Kita Celsiusstr. zur Verfügung. Mit dieser Verantwortung betreten wir alle Neuland - es wird spannend werden.

Die Arbeit am Schulprogramm hat begonnen und wird uns im ganzen Jahr beschäftigen.

Schauen Sie ab und zu mal in unsere Homepage : Wir bemühen uns, die Abteilung "Informationen" so aktuell wie möglich zu gestalten.

Zum Schuljahresende gibt es dann den Schulbrief 2...

Bis dahin mit freundlichen Grüßen

C. Heneke